

100 Jahre in der Luft

Österreichischer Aero-Club

A-1040 Wien, Prinz Eugen-Strasse 12

Sektion Segelflug

Sekretariat Gerda Seidl



PROTOKOLL
zur Landessektionsleitersitzung in Niederöblarn

am Samstag, 15. September 2012

Beginn: 13:00 Uhr

erstellt von: Gerda Seidl

Anwesend: Michael Gaisbacher, Florian Forcher, Thomas Hynek, Armin Leitgeb, Alfred Obermayr, Gerold Auerbach, Kurt Graf, Ewald Roithner, Wolf-Dieter Starl

Entschuldigt: Sven Kolb, Herbert Lackner, Stefan Pelka, Oswald Staud, Rudolf Steinmetz, Horst Baumann, Hermann Trimmel, Christian Hynek, Herbert Pirker, Herbert Ziegerhofer

Protokollführung: Gerda Seidl

Eröffnung und Begrüßung der Anwesenden erfolgte durch BSL Michael Gaisbacher.

I) Genehmigung des Protokolls der Sitzung 02/2012

Das Protokoll wurde **einstimmig angenommen.**

II. Behandlung der eingegangenen Anträge

1. STMS in den FAI Klassen 2013

Austragungsort Wr. Neustadt – 25. Mai bis 2. Juni 2013 –
Team Gerhard Saumwald, Wolfgang Janowitsch, Hermann Trimmel, Ludwig Starkl werden informiert und mit der Planung der Durchführung betraut

einstimmig beschlossen

2. Juniorenmeisterschaft 2013 sowie Bericht (Power Point Präsentation) von Gerold Auerbach – Teamcaptain JWGC 2013 in Leszno

- a) Austragungsort, Terminfestlegung – Beschlussfassung
- b) Andreas Brandner hat sich als Teamcaptain für die JWGC 2013 angeboten – Abstimmung – Juniorenreferent Gerold Auerbach wird sich mit ihm in Verbindung setzen
- c) **Nenngeldrückzahlung der Piloten** bei der JMS 2012 – siehe Beilage Nr. 1 – es wird beschlossen, dass die Piloten **Fabian Stumpf** und **Christoph Leinmüller** das gesamte Nenngeld an die Sektion zurückbezahlen müssen (lt. Pilotenvereinbarung haben sie dies auch unterfertigt).

Einstimmig beschlossen

- d) Nenngeld betreffend der VorWM Michael Klopff wurde vom Veranstalter retourniert, es entstanden daher keine Kosten durch die Absage von Michael Klopff.

3. Anträge betreffend Doppelsitzerklasse bei der EM 2013 in Ostrow Wielkopolski sowie bei der STMS 2013

a) Wolfgang Janowitsch/Andreas Lutz sowie Andreas stellen den Antrag an die Sektionsleiter:

Ich beantrage die Teilnahme an der EM 2013 in Ostrow Wielkopolski, 7.7.-21.7.2013, gemeinsam mit Andreas Lutz in der Doppelsitzerklasse, entsprechend der Reihung in der dann gültigen ROL.

Nebenbemerkung: Wir würden auch gerne an der Staatsmeisterschaft 2013 (18m-, resp.15m-Klasse) teilnehmen.

b) Andreas Sandhöfner möchte ebenfalls an der EM 2013 in Ostrow Wielkopolski in der Doppelsitzerklasse teilnehmen

Die Bestimmungen richten sich nach den ROL-Regeln, einer muss als Pilot genannt werden und der erhält die ROLPunkte.

Dazu gibt es von Hermann Trimmel eine Stellungnahme:

Die LSL/BSL müssten eine Entscheidung treffen, da es derzeit noch nicht klar geregelt ist. Die ROL müsste dann entsprechend angepasst werden – IGC-Meeting wird abgewartet.

4. STMS im Segelkunstflug 2013 – sowie Bericht über die WM in Dubnica – Causa Dr. Dietmar Poll – neuer Vertrag SWIFT

Info über einen möglichen Termin und einem Austragungsort – Ewald Roithner wird sie STMS SKF zur Bewerbung ausschreiben.

SKF-Referent Ewald Roithner gibt eine Stellungnahme/Bericht betreffend den Vorwürfen Dr. Dietmar Poll – Präsident hat um DRINGENDE Klärung der Sachlage bei der Sitzung gebeten und möchte am Montag dahingehend informiert werden (Beschluss der LSL – Bericht an die FAI)

Es gibt eine laufende Untersuchung zu den Vorfällen und mit Mitte Oktober sollte dies geklärt sein und Dr. Dietmar Poll wird schriftlich (Sektion, ONF) aufgefordert bis zur Klärung der Fakten kein öffentliches Statement zum schwebenden Verfahren abzugeben. – Brief wurde versandt.

GASC-Sitzung Bericht – Diskussion über die Sperre des Swifts in der Advanced Klasse – Abstimmung darüber im November beim CIVA-Meeting – Meeting. Österreich wird durch Ewald Roithner vertreten und wird diesem Antrag entgehalten.

5. Antrag betreffend JOJO Blocker – Vergleichsrechnung für die Saison 2012/2013

Antrag: Im bestehenden System wird der JOJO Blocker deutlich verändert – ab der Saison 2012/2013.

Über diesen Punkt wurde in einem Umlaufbeschluss der LSL abgestimmt, anbei eine kurze Erklärung und im Anschluss das Ergebnis des Beschlusses:

Zahlreiche Teilnehmer empfinden unsere Regeln als zu wenig fördernd flächig oder weit zu fliegen. Die Jojo Fliegerei zahlt sich zu sehr aus, und wer Meister werden will tut gut daran auf den Rennstrecken auf und ab zu fliegen. Ziel ist es die Regeln so zu ändern, dass sich weite Flüge oder sehr flächig angelegte Flüge eher rechnen.

In unserer dezentralen STM werden Jojo-Streckenanteile durch die Gummibandregel abgewertet. (Ausschreibung, siehe Punkt 11 auf Seite 3).

Zurzeit werden also innenliegende Strecken mit 0,75 bewertet. Wir haben bei der letzten Sitzung beschlossen diesen Faktor in einem ersten Schritt deutlich zu verändern.

Ein Beispiel:

1. Ziel Rück

Bei einem Flug von A nach B fliegt der Pilot 200 km - im Ziel Rück fliegt er also 400 km und bekommt auch 400 Punkte.

2. Ziel Rück Zick zack

Fliegt er die Strecke aber zwei mal erzielt er 800 km und bekommt $400 \text{ Punkte} + 400 \times 0,75$ (für die innenliegenden Strecken) = 700 Punkte.

Vorschläge:

Vorschlag 1

Wenn wir nun den Blockerfaktor **von 0,75 auf 0,60** abwerten erzielt der Pilot bei der beschriebenen Ziel Rück-Zickzack Wertung = 640 Punkte

Vorschlag 2

Wenn wir nun den Blockerfaktor **von 0,75 auf 0,50** abwerten erzielt der Pilot bei der beschriebenen Ziel Rück-Zickzack Wertung = 600 Punkte

Abstimmung:

Ich bin für Vorschlag 1 - Wien/Hynek

Ich bin für Vorschlag 2 - OÖ/Lackner, T/Staud, S/Steinmetz, NÖ/Obermayer, Bgld/Forcher, Stmk/Pelka, K/Leitgeb, Vbg/Kolb

Ich enthalte mich der Stimme:

Der Vorschlag 2 wurde mehrstimmig angenommen

BITTE:

Dies soll lediglich der Abstimmung dieses dienen und keine Diskussion über andere Regelformen auslösen. Für eine grundlegende Regeländerung muss es eine Arbeitsgruppe geben, die Vorschläge ausarbeitet. Dafür muss es auch Vertreter von euch geben, die das organisatorisch und inhaltlich vorantreiben. Diese Änderungen können dann für die Saison 2013/ 2014 herangezogen werden. Dafür muss aber im Frühjahr 2013 ein ausgereifter Vorschlag vorliegen.

6. Antrag von Christian Hynek betreffend Zulassung von Logger

Betreffend die Logger die hier die IGC-Zulassung verlieren ([siehe Beilage Nr. 2](#)), sind noch immer sicherer als die PDA-Aufzeichnungen von SeeYou und StrePla die wir ja auch für die sis-at akzeptieren.

Daher stelle ich hiermit für die nächste Sektionsleitersitzung den Antrag, dass alle die im angehängten Schreiben aufgezählten Logger weiterhin bis auf Widerruf durch den ÖAeC für die sis-at verwendet werden dürfen!

Frage und Stellungnahme von ONF-Delegierten Horst Baumann:

Das gleiche müssten man für die Leistungsabzeichen machen?

Für FAI Leistungsflüge: SC, GC und Diamanten sehe ich kein Problem mit dem GR1000 zu dokumentieren.

Die IGC Datei muss aber validierbar sein. Der Sporting Code lässt ja eine vereinfachte Hardware zu.

National bis auf Widerruf kann mit dem GR 1000 dokumentiert werden kann. FAI-Leistungsabzeichen vorbehaltlich einer ICG Validierung.

Einstimmig angenommen

7. IGC 2013 – Vorschläge und Bericht von Hermann Trimmel – Stellungnahme der LSL

[Siehe Beilage Nr.3](#) – Die LSL unterstützen Hermann Trimmel bei seinen Ausführungen.

8. Überarbeitung der ROL-Regeln beider Klassen – Konzept von Thomas Hynek

[Siehe Beilage Nr. 4](#) – **ROL Einstimmig**

Es ist auch ein Beschluss betreffend die Junioren Meisterschaft 2012 wegen eines Formfehlers in den Regeln notwendig und zwar Punkt B2.1.

Die Junioren Vor-WM wird gewertet obwohl dieser noch nicht in der IGC gewertet ist.

Formfehler – Piloten österr. Staatsbürger – österr. Sportlizenz!!!!

Einstimmig angenommen

III. Allfälliges

1. Angebot Online Tracking System für Segelflug – Rudolf Steinmetz

Bericht von Rudolf Steinmetz – [siehe Beilage Nr.5](#) – Überlegung es bei der STMS 2013 einzusetzen – wird bei der nächsten Sitzung darüber diskutiert.

2. Abrechnungsmodalitäten laut TOTO-Richtlinien

Laut TOTO-Richtlinien müssen die Bewerbe spätestens einen Monat nach Ablauf abgerechnet sein – bei Überseebewerben ist eine längere Frist kein Problem. Wenn ein Teamcaptain bei den Bewerben dabei ist, sollte dieser alle Formulare (Teilnehmerliste, Letztempfängerliste), sowie die Originalrechnungen mit dem Einzahlungsbeleg/Visaabrechnung oder dem Vermerk „bar bezahlt“ sowie die offizielle Ergebnisliste und einer Abrechnungstabelle termingerecht an das Sektionsbüro senden. Fall keine Teamcaptain beim Bewerb ist müssen die Piloten die Unterlagen sammeln und einsenden. Die TOTO-Richtlinien sollten den Piloten und vor allem den Junioren nähergebracht werden.

V. Berichte der LSL, FR

1. Bericht von LSL Rudolf Steinmetz – [siehe Beilage Nr. 6](#)
2. Bericht von LSL Thomas Hynek - [siehe Beilage Nr. 7](#)
3. Bericht von Kurt Graf über die WM in Uvalde inkl. Pilotenberichte – [siehe Beilage Nr.8](#) – Peter Hartmann erhielt ein Schreiben der Sektion
4. Bericht über die Junioren VorWM 2012 – [siehe Beilage Nr. 9](#)

V. Sitzungen 2012 und Allfälliges:

Info: Luftfahrertag 17. November 2012 in Wiener Neustadt

BSS 04/12 sowie SF-Tag findet am 24. 11. bis 25. 11. 2012 und die Nationalteamsitzung am 23. 11. 2012 in Steyregg statt.

BSL Michael Gaisbacher bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die Sitzung um 19:00 Uhr